



GNADAUER GEMEINDEBRIEF

DER
HERRNHUTER BRÜDERGEMEINE
UND DER
MARTIN-LUTHER-GEMEINDE
JUNI / JULI 2026

Monatsspruch Juli:

Es ströme aber das Recht wie Wasser und die Gerechtigkeit wie ein nie versiegender Bach.

Amos 5,24

Liebe Gemeinde,
der Prophet Amos lebte in einer Zeit wirtschaftlichen Wohlstands. Die Menschen gingen in den Tempel, sie feierten Gottesdienste, brachten Opfer dar und sangen Lieder. Nach außen wirkte alles religiös und geordnet. Und doch spricht Gott durch Amos ein hartes Urteil: Nicht eure schönen Gottesdienste will ich zuerst sehen - sondern Recht und Gerechtigkeit.

Beim genaueren Hinsehen geschah damals viel Unrecht: Die Reichen wurden immer reicher und die Armen hatten keine Stimme. Die Gerichte waren käuflich und wer schwach war, der hatte kaum Chancen. Und in diese Situation hinein sagt Amos: „Es ströme aber das Recht wie Wasser und die Gerechtigkeit wie ein nie versiegender Bach.“

Für uns ist das Wasser selbstverständlich. Wir drehen den Hahn auf und das Wasser fließt. Für die Menschen in Israel war es kostbar. Ein versiegender Bach bedeutete Gefahr, Hunger oder auch Tod.

Darum ist dieses Bild „vom Recht wie Wasser“ so bedeutend. Die Gerechtigkeit und das Recht sollen nicht nur gelegentlich auftauchen, nicht nur als Ausnahme. Sie sollen lebendig und beständig fließen und das für alle.

Gott wünscht sich eine Gesellschaft, in der Menschen ohne Unterschiede aufatmen können wie an einem frischen Bachlauf. Wenn wir ehrlich sind, klingt Amos Botschaft erschreckend aktuell. Wir erleben Kriege, bei denen vor allem Zivilisten leiden. Wir sehen Menschen, die fliehen müssen und oft mit Misstrauen empfangen werden. Wir erleben Hass in sozialen Medien und wir beobachten, dass Kinder mit weniger Chancen aufwachsen, nur weil sie arm sind. Auch hier bei uns

gibt es Ungerechtigkeit. Ältere Menschen und Menschen mit Behinderungen werden gern übersehen. Jugendliche stehen unter Leistungsdruck. Menschen, die unsere Sprache nicht sprechen, werden abschätzig behandelt. Doch Amos widerspricht genau dieser Haltung. Wir sind gefragt: Wie rede ich über andere? Wie begegne ich fremden Menschen? Gerechtigkeit beginnt oft nicht mit großen Reden, sondern mit kleinen Entscheidungen und Taten.

Wenn wir auf Jesus Christus schauen, sehen wir, wie er gehandelt hat: Er ging zu den Ausgegrenzten, sprach mit denen, die keine Stimme hatten, stellte Kinder in die Mitte und heilte Kranke. Sein Leben war wie ein Strom von Recht und Gerechtigkeit Gottes mitten in der Welt. Und er fragt auch uns: Wo kannst **du** heute ein Mensch des Rechts und der Gerechtigkeit sein?

So lasst uns auch in unserer Zeit wachsam durchs Leben gehen.

Eure Schw. Gabriele von Dressler, Königsfeld

Aus unseren Gemeinden...

Am 3. Mai wurde Hans-Jürgen Mühlenbein im 85. Lebensjahr von unserem Gott in die Ewigkeit heimgerufen. Wir gedenken seiner in Dankbarkeit und seiner Familie in der Fürbitte.

Bereichstreffen

Das nächste Treffen in **Wernigerode** findet am **12. Juni um 15:00 Uhr** im Gemeindehaus in der Ilseburger Str. 11 in Wernigerode statt.

In **Leipzig** ist ein Ausflug zum Auensee am **26. Juni** geplant. Treffpunkt ist um **14:30 Uhr** der Spielplatz „Am Auensee“. Und wer Lust hat kann auch mit der Parkeisenbahn fahren. Bitte bringt alles für euer Picknick mit. Weitere Termine sind der 12.9. und der 28.11. Die Treffen finden im Gemeindehaus der Michaelis-Friedens-Kirchgemeinde in Leipzig in der Kirchstraße 9 statt.



Gemeindefest in Gnadau

Am 4. und 5. September wollen wir zusammen ein Gemeindefest in Gnadau feiern. Ganz besonders laden wir unsere Mitglieder aus dem Gemeinbereich und den Raum Nord ein. Es besteht die Möglichkeit in Gnadau zu übernachten. Wir wollen gemeinsam den Tag verbringen, uns austauschen und gemeinsam Gott loben. Zum Abschluss wollen wir am Sonntag gemeinsam Abendmahl feiern. Bitte haltet Euch diesen Termin frei, weitere Informationen folgen.

Bläsertag 2027

Nach Pfingsten ist vor Pfingsten! In nicht einmal einem Jahr ist der Bläsertag 2027! Der Vorbereitungskreis ist dabei Quartiere zu suchen, Workshops zu organisieren und das Programm zu erstellen. Es fallen jetzt schon Kosten an, das Konto der Brüder-Verwendungszweck steht die Möglichkeit des Kaufpreises über den. "Gnadau 2027 - wir bitten dafür um Spenden auf **g e m e i n e G n a d a u / "Bläsertag 2027"** Zusätzlich beim Online-Einkauf einen Teil den Bildungsspende zu spenden. "Gnadau 2027 - sofort unter www.bildungsspende.de/gnadau27 erreichbar. Und zuletzt: Herzliche Einladung zu einer kleinen Serenade zugunsten des Bläsertages in gemütlicher Atmosphäre am **26.6. um 19:00 Uhr**.



PFINGSTEN 2027 14. BIS 18. MAI
41. BLÄSERTAG DER HERRNHUTER BRÜDERGEMEINE

Raum Nord

Liebe Schwestern, im März 2026 bin ich in Neudietendorf während der Schwesternwerkstatt zur Schwesternvertreterin für den Raum Nord gewählt worden. Ich freue mich über diese neue Aufgabe. In dieser Funktion bin ich Bindeglied zwischen der Brüderunität und den Schwestern in den Gemeinden. Wenn es also Themen gibt die Euch ein Anliegen sind, oder die ich weiter tragen soll an die Unität, oder über die Ihr gern mit mir reden möchtet- bitte schreibt mir oder ruft mich an. Ich würde mich auch freuen, Euch in Euren Gemeinden zu besuchen.

Eure Bettina Meißner

Freizeiten der Brüdergemeinde

Herzliche Einladungen zu den Freizeiten in der Brüdergemeinde. Auf der Website der Brüderunität (www.ebu.de/veranstaltungen) findet ihr alle Angebote und Informationen zu den Veranstaltungen.

KONTAKT:

Pfarramt Herrnhuter Brüdergemeinde Gnadau und
Martin-Luther-Gemeinde Schönebeck (Bereich Gnadau und Döben);
Barbyer Str. 6, 39249 Gnadau, Telefon: (03928) 400050
www.gnadau.ebu.de Email: bruedergemeine@gnadau.de

Stellv. Vorsitzender des Ältestenrats: Br. Norbert Hinzelmann

Gemeindefestvorsitzender: A. Hauschild, Tel.: 016098395512

Vorsteher: Br. Andreas Gutsche Tel.: (03928) 400050

Kirchenrechnerin: Schw. Gabriele Alt, Tel.: (03928) 400050;

Bürozeiten: Di+Do: 10:00-12:00 Uhr und 13:00-15:00 Uhr

KD-Bank Duisburg, BIC: GENODED1DKD

IBAN: DE73 3506 0190 1563 3630 17

Auszug aus unserem Programm

Freitag, 18.09.

Anreise zum Abendessen um 18 Uhr
Begrüßungsabend



Anmeldeformular

Samstag, 19.09.

9.30 Uhr Morgenandacht
10.00 Uhr Impulsworkshops u.a. Kiez(t)räume, Mutgeschichten,
Spiritualität und Jugendbeteiligung
14.30 Uhr Workshops am Nachmittag u.a. Mut im Nahen Osten,
Theater, Seilgarten, Kunst, Bläser- und Chorworkshop
17.00 Uhr Freie Zeit mit Spiel und Spass, Musizieren und Begegnen
19.15 Uhr Singstunde anschl.: Ein bunter Märchen- Abend

Sonntag, 20.09

10.00 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst
12.00 Uhr Mittagessen, Reisesegen und Abreise

Anmeldungen bitte per Mail bis 29.06.2026 an Christoph Hartmann
ch@ebg-hamburg.de https://t1p.de/Anmeldebogen_Verden_2026

Bastelwochenende der EBU- Jugend Während unserer Gemeindefreizeit findet das Bastelwochenende zum Thema 'Mutausbruch' für Kinder im Alter von 6–12 Jahren in Verden statt. Ebenso wird es eine Kinderbetreuung für kleinere Kids und Workshops für Jugendliche geben.

Kosten für das Wochenende — Frühbucherpreise

Kinder bis 5 Jahre	40 Euro
Kinder 6 bis 12 Jahre	60 Euro Bastelfreizeit EBU Jugend
Jugendliche bis 17 Jahre	85 Euro sowie Student:in/ Azubi
Erwachsene	160 Euro
Erwachsene im EZ	190 Euro
Erwachsene im DZ mit Bad	190 Euro
Erwachsene im EZ mit Bad	210 Euro
Familienpauschale	300 Euro
Camperpauschale p. Person	85 Euro

Spätbucher nach dem 29.06. zahlen einen 10 % Zuschlag zum Normalpreis

Gnadauer Laden

Auch in den Sommermonaten öffnet das Gnadauer Begegnungscafé seine Türen sowie seinen Außenbereich in der Sonne, vor dem Maria-Heyde-Haus. Im Juni haben wir vom 26.-28., von 14-17Uhr, geöffnet. In dieser Erdbeerzeit erwarten Sie an allen drei Tagen leckere Erdbeertorten, Erdbeereis, Erdbeerbrause und Erdbeer-Schokolade von Gepa.

Im Juli haben wir vom 24.-26.Juli von 14-17 Uhr geöffnet. Dann können Sie in der Hitze des Sommers Gekühltes zum Kuchen genießen: Eiskaffee, Eis-Schokolade und verschiedene Eis-Sorten.

In unserem Sortiment gibt es aktuell Gnadauer Brezeln, die in Herrnhut gebacken, hier in Gnadau verspeist oder verschenkt werden können.

Die Sonderedition des Herrnhuter Sterns wird 2026 in der Farbe Apricot als Miniaturstern (8cm) angeboten. Eine weitere Neuheit, die dauerhaft im Sortiment bleiben wird, ist der Herrnhuter Miniaturstern in rot. Kommen Sie gern vorbei, das Ladenteam.



Gottesackereinsatz

Jedes Jahr im Frühjahr dürfen wir in Gnadau das Wunder der Natur erleben, wie sie aus dem Winter erwacht. Dies bringt auch immer viel Arbeit auf dem Zinzendorfplatz und dem Gottesacker mit sich. Damit wir unsern Ort auch in Zukunft immer grün erleben können, haben wir mit Hilfe der Sparkasse und des Landrates 11 Linden gepflanzt. Herzlichen Dank an alle, die dabei helfen die Bäume in der Allee und unsere Parkanlagen zu pflegen. Am 8. August wollen wir wieder gemeinsam bei einem Einsatz arbeiten und anschließend grillen und singen.

Wer sonst noch eine Stunde Zeit hat, ist eingeladen einen Weg, den Rasen oder auch unsere Bäume zu pflegen. Wir sind über jede Hilfe dankbar. An jedem 1. Samstag im Monat rufen wir weiterhin zum Arbeitseinsatz ab 9:30 Uhr auf.



Herrnhuter Diakonie

Sommerfest

im Maria-Heyde-Haus

Altenpflegeheim und Kindertagesstätte feiern gemeinsam! ♥

Am Samstag
27. Juni
15 bis 18 Uhr

♥ **Eingeladen sind** herzlich An- und Zugehörige von Bewohnerinnen und Bewohnern, Kinder der Kita mit ihren Familien, die ortsansässige Brüdergemeinde und alle die mit uns feiern wollen! ♥

Unser Programm:

- 15:00 Open-Air-Andacht im Innenhof
- 15:15 Buntes Musik- und Tanzprogramm der Kinder der Kita
- ab 16:00 Kaffee und selbst gebackener Kuchen
- 17:00 Märchenspiel von Eltern und Mitarbeitenden der Kita
- 17:30 Abschlussegnen

Außerdem gibt's:

- Eisstand
- Kinderschminken
- Zuckerwatte

und jede Menge Spaß!

Wir freuen uns auf einen fröhlichen Nachmittag mit vielen schönen Begegnungen! ♥

Verden 2026
mit dem Bästelwochenende
der EBU-Jugend

Mutausbruch

Geschichten als Kraftquelle

18.-20. September
Gemeindefreizeit im Norden

Herrnhuter Brüdergemeine
Gemeinsam Unterwegs